

**MenschSein  
stärken**

## **Beschäftigungspilot für Flüchtlinge – Landkreis Südwestpfalz 2016**

*Ziel dieses Projektes ist es, Asylsuchende und  
Bleiberechtigte aufzusuchen und sie auf eine  
möglichst frühzeitige Integration in den  
Arbeitsmarkt vorzubereiten.*

### **Vorstellung der Projektstruktur:**

#### **1. (Nachholende) Kompetenzerfassung**

Systematische Erfassung der Bildungs- und Berufs-  
biografien. Die Ergebnisse werden in Fragebögen zur  
Kompetenzerhebung dokumentiert und den  
SGB III / SGB II Trägern übermittelt.

#### **2. Vermittlung grundsätzlicher Informationen über den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt**

- Vermittlung grundsätzlicher Informationen über  
den bundesweiten und regionalen Ausbildungs-  
und Arbeitsmarkt
- Informationen zum Ausbildungssystem
- Anforderungen und Anerkennung von  
Abschlüssen und Dokumenten
- Informationen zum Arbeitsrecht
- Mobilitätsanforderungen etc.
- Informationen zur Arbeitsaufnahme und den  
daraus resultierenden Folgen

#### **3. Lotsenfunktion**

Erarbeitung beruflicher Wegeplanung zur Ein-  
mündung in den Arbeitsmarkt. Wenn ein sofortiger  
Übergang nicht möglich ist, Überlegung weiterer  
zielführenden zwischenzeitlichen Möglichkeiten und  
deren Dokumentation.

#### **4. Transparente Darstellung und intensive**

##### **Zusammenarbeit mit weiteren Akteuren.**

Ermittlung beteiligter Akteure im Sinne der Förde-  
rung, Ermittlung weiterer möglicher Akteure und der  
Zusammenschluss aller zu einem Netzwerk für die  
Zielgruppe.

### **Projektphasen:**

#### **Zeitlicher Ablauf, Methodeneinsatz**

Die aktive Teilnahme am Projekt wird ca. 6 Wochen  
betragen. In dieser Zeit wird mit den Teilnehmer/  
innen und Teilnehmern in Einzelarbeit und in  
Seminarform gearbeitet.

Die Teilnehmer/innen verbleiben im Projekt bis sie  
eine Ausbildung oder Arbeit aufnehmen bzw. ein  
Beratungsgespräch bei einer Agentur für Arbeit  
wahrnehmen oder aus anderen Gründen nicht mehr  
der Förderung bedürfen.

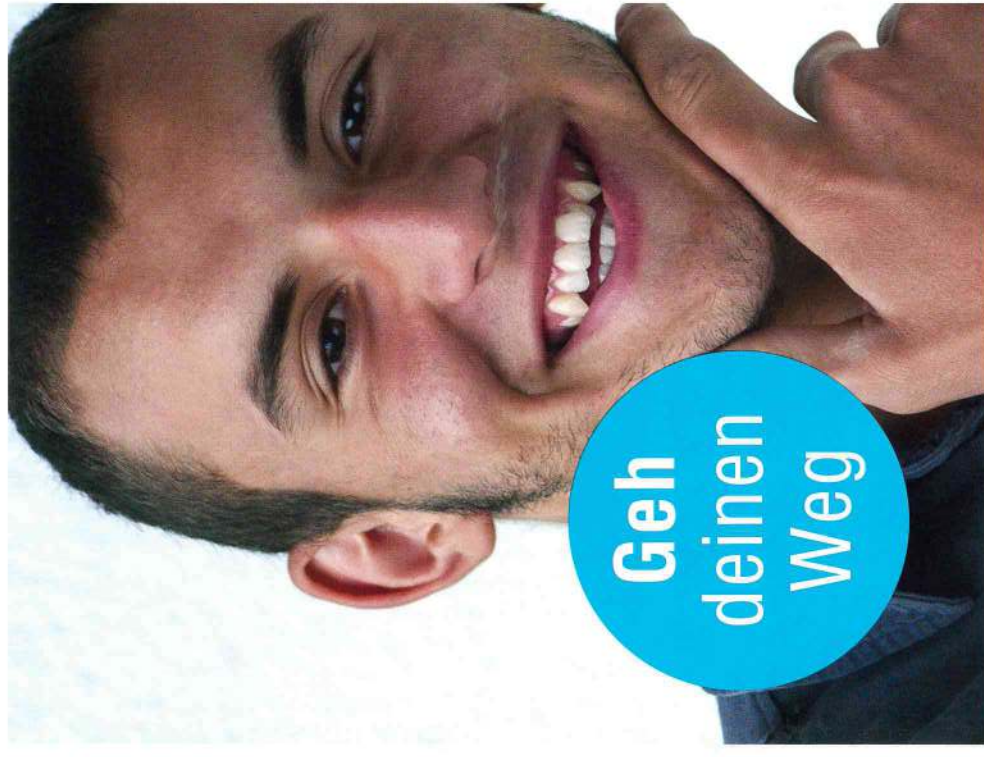
Sie können in Sprechstunden ihre Anliegen  
vortragen und weitere Interessierte „mitbringen“.

#### **Maßnahmeaufnahme:**

Die möglichen Teilnehmer/innen werden in deren  
Umfeld vom Mitarbeiter angesprochen und über  
das Projekt informiert. Bei Interesse werden die  
Teilnehmer entsprechend den geltenden Richtlinien  
aufgenommen.

## Beschäftigungspilot für Flüchtlinge

Landkreis Südwestpfalz / 2016



Geh  
deinen  
Weg

### Kontakt:

#### Bildungszentrum Pfalz/Saarland (Pirmasens)

Delaware Avenue 5-7 & 9 • 66953 Pirmasens

T. 06331 - 1428-0 • F. 06331 1428-81

Betriebsleiter: Jörg Wünnenberg

Ansprechpartnerin:

Heike Zimmermann • T. 06331 - 14 28-16

© heike.zimmermann@internationaler-bund.de

www.internationaler-bund.de

Anfahrt / Bus → Husterhöhe, Haltestelle Bananabuilding

Anfahrt / PKW → B10, Abfahrt Husterhöhe, der Beschilderung folgen, großer Parkplatz direkt am Gebäude

Das Projekt wird unterstützt durch:



#### IB Südwest gGmbH für Bildung und soziale Arbeit

**MenschSein stärken** – Die IB Südwest gGmbH bietet in Hessen, Rheinland-Pfalz und dem Saarland eine große Vielfalt und ein weitverzweigtes Netz von gemeinnahmigen Bildungsangeboten, Wohn-, Beratungs- und Betreuungsformen an. 2.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind an knapp 100 Standorten aktiv. Die Gesellschaft gehört zur Unternehmensgruppe des Internationalen Bundes (IB), Freier Träger der Jugend-, Sozial- und Bildungsarbeit e.V.

#### Mit Ihrer Hilfe können wir helfen!

Der IB ist als gemeinnützig und förderungswürdig anerkannt. Spenden und Förderbeiträge sind steuerabzugsfähig.

#### Spendenkonto:

Stichwort: Beschäftigungspilot für Flüchtlinge

IBAN: DE90 5004 0000 0593 7370 81 • BIC: COBADEFFXXX

#### Impressum:

IB Südwest gGmbH für Bildung und soziale Dienste

Verwaltungszentrum: Frankfurter Str. 73 • 64293 Darmstadt

Handelsregister Amtsgericht Frankfurt am Main HRB 102111

#### Herausgeber:

Margot Karl und Jürgen Feucht (Geschäftsführung)

Der IB arbeitet seit den 80er Jahren mit dem Landkreis Südwestpfalz und vielen Städten und Gemeinden aus dieser Region zusammen.

In dieser Zeit ist durch kontinuierliche Weiterentwicklung ein umfangreiches Netz an Maßnahmen, Hilfen und Angeboten entstanden. Von der offenen Jugendarbeit über Sprachkurse bis zu unterschiedlichen Bildungsangeboten, wie z.B.:

- berufliche Erstausbildung
- Berufsvorbereitung
- Umschulung
- Arbeitsvermittlung
- Beschäftigungsprojekte

Qualitätsmanagement im  
Bildungs- und Sozialbereich

EFQM Member  
Shares what works.